



Biomonitoring

Vorsorge-Screenings der Arbeitsmedizin



Vorsorgepflicht des Arbeitgebers

Die rechtliche Verantwortung für den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz liegt hierzulande beim Arbeitgeber. Um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Beschäftigten zu erhalten und zu fördern, sind schädliche Einflüsse im und aus dem Arbeitsleben zu verhindern. Die Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) schreibt daher ein regelmäßiges, biologisches Monitoring als unverzichtbare Maßnahme der Individualprävention vor.

Biomonitoring

In Branchen wie z. B. der Metallverarbeitung oder Müllentsorgung sind die Präventionsmaßnahmen umfassender als in Industriezweigen, in denen mit weniger gefährlichen Stoffen gearbeitet wird. Das notwendige Biomonitoring setzt neben großer Sachkenntnis zum Metabolismus der Gefahrstoffe eine valide Analytik in humanen Körperflüssigkeiten voraus. BioTeSys setzt genau hier an: Das akkreditierte Auftragslabor analysiert und bestimmt in verschiedenen Matrices ein Parameterspektrum, das seit 2001 stetig erweitert wird. Als Analysenmaterialien für das vorgeschriebene Biomonitoring dient in erster Linie Urin; bei Ermittlung von Kontaminationen meist Blut (Plasma, Serum oder Vollblut) oder Schleimhautabstriche.

Belastungsparameter in Humanproben

Um die mögliche Belastung der Arbeitnehmer durch Schadstoffe quantifizierbar und bewertbar zu machen, werden die Humanproben anhand von Flüssigchromatographie mit Massenspektrometrie-Kopplung (LC-MS) analysiert. BioTeSys untersucht Lösemittel-Metaboliten sowie Mercaptursäuren kanzerogener Arbeitsstoffe. Unter anderem werden die Hauptmetaboliten von Toluol,

Xylol und Styrol oder Stoffwechselendprodukte des Benzols bestimmt. Beispielsweise gilt der Gehalt an Mercaptursäuren im Urin als Belastungsparameter für toxische Substanzen im Körper des Arbeitnehmers.



Zuverlässiger Partner für Betriebsärzte

Neben der langjährigen Erfahrung und Akkreditierung, die die hohe Präzision und Qualität der Ergebnisse gewährleisten, steht unserer Auftragslabor vor allem für eine flexible und schnelle Projektabwicklung zu fairen Konditionen. Wir gestalten die Probennahme und -abholung, Fristen für die Analyseergebnisse und Berichterstellung ganz nach den Bedürfnissen des Betriebsarztes. In Zusammenarbeit mit dem Betriebsarzt wird so der Vorsorgepflicht als Arbeitgeber in umfassender und rechtskonformer Art und Weise nachgekommen.

Kontakt

Dr. Roland Wacker
Abteilungsleiter Analytik & Technischer Leiter
+49 (0) 711/31 05 71-46
r.wacker@biotesys.de
www.biotesys.de

